

Nachrichten zur Statistik

Statistische Analysen >

NEUSS.DE

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler am 30.06.2008

- Basisdaten, Städtevergleich und Pendlerverflechtungen -

Berufs-Einpendler nach Neuss:	39.467	+ 725 gegenüber Vorjahr
Berufs-Auspendler aus Neuss:	29.034	+ 856 gegenüber Vorjahr
Pendlersaldo:	+ 10.433	- 131 gegenüber Vorjahr

Enge Pendlerverflechtungen der Stadt Neuss mit dem Rhein-Kreis Neuss (Einpendlerüberschuss + 7.548) und Düsseldorf (Auspendlerüberschuss - 7.842)

Datengrundlagen

Von der Bundesagentur für Arbeit können jeweils zum Stichtag 30.06. Sonderauswertungen der Statistik der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zum Thema Pendler bezogen werden. Die Statistikstelle des Amtes für Wirtschaftsförderung wertet diese Daten aus. Zwar sind Selbstständige, Beamte, mithelfende Familienangehörige und geringfügig Beschäftigte nicht enthalten, dennoch repräsentiert diese Statistik über 70 % aller Beschäftigten in Neuss.

Berufspendler in Neuss

Am 30.06.2008 gingen in der Stadt Neuss 61.218 Personen einer versicherungspflichtigen Beschäftigung nach. Hiervon wohnten 21.751

auch in Neuss, während 39.467 Beschäftigte nach Neuss einpendelten. 29.034 in Neuss wohnende Beschäftigte waren Auspendler. Insgesamt ergeben diese Zahlen einen positiven Pendlersaldo von + 10.433 Beschäftigten. Damit ist die Stadt Neuss weiterhin die einzige Gemeinde im Rhein-Kreis Neuss mit positivem Pendlersaldo. Alle anderen Kommunen des Rhein-Kreises weisen zum Teil erheblich mehr Auspendler als Einpendler auf. Spitzenreiter ist hier Kaarst mit einem Auspendlerüberschuss von - 6.109 Beschäftigten vor Meerbusch mit - 5.635 Personen und Korschenbroich mit - 5.474 Beschäftigten. Die zentrale Rolle der Stadt Neuss für den Arbeitsmarkt im Rhein-Kreis findet hier ihren Niederschlag.

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler in Neuss und Vergleichsstädten Stand: 30.06.2008

	Beschäftigte am Arbeitsort	Wohnort = Arbeitsort		Einpendler	Auspendler	Saldo	Anteil Einpendler an den Arbeitsplätzen
		abs.	%				
Neuss	61.218	21.751	35,5	39.467	29.034	+ 10.433	64,5
Dormagen	17.280	7.941	46,0	9.339	14.072	- 4.733	54,0
Grevenbroich	19.322	8.302	43,0	11.020	12.955	- 1.935	57,0
Jüchen	2.178	879	40,4	1.299	6.416	- 5.117	59,6
Kaarst	7.463	2.169	29,1	5.294	11.403	- 6.109	70,9
Korschenbroich	5.802	1.609	27,7	4.193	9.667	- 5.474	72,3
Meerbusch	11.189	3.072	27,5	8.117	13.752	- 5.635	72,5
Rommerskirchen	1.202	407	33,9	795	3.972	- 3.177	66,1
Düsseldorf	358.571	136.580	38,1	221.991	61.017	+ 160.974	61,9
Krefeld	82.075	39.581	48,2	42.494	30.268	+ 12.226	51,8
Mönchengladbach	82.486	47.018	57,0	35.468	32.169	+ 3.299	43,0

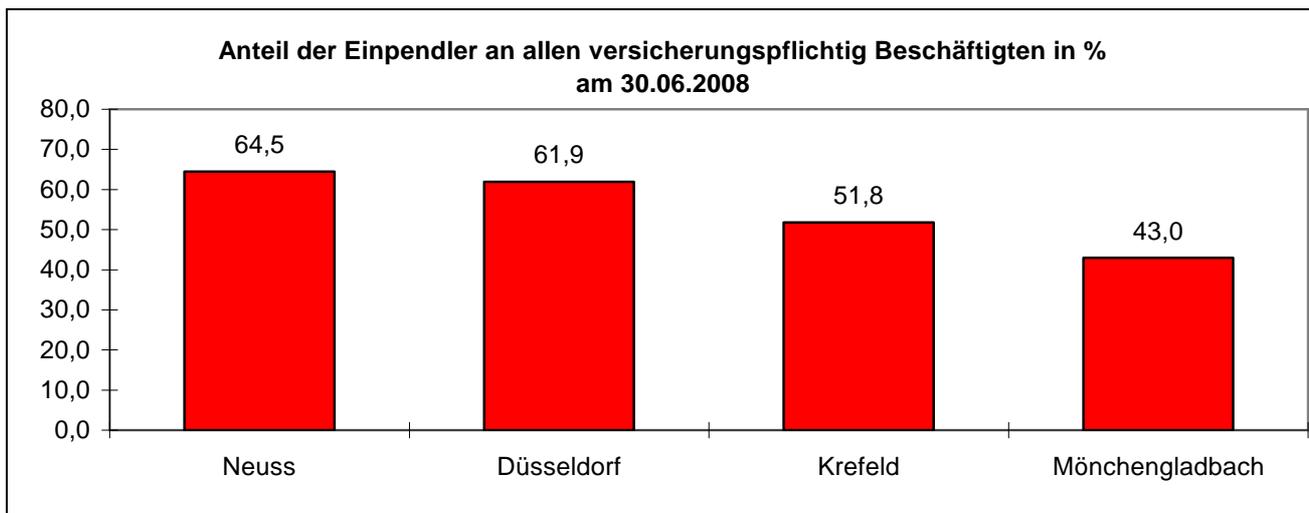
Quelle: Statistikangebot der Bundesagentur für Arbeit
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung, Statistikstelle



Berufspendler im Städtevergleich

Die benachbarten Oberzentren Düsseldorf, Krefeld und Mönchengladbach haben durchweg positive Pendlersalden. Mit 221.991 Einpendlern und nur 61.017 Auspendlern hält die Stadt Düsseldorf hier einen Spitzenwert. Der Pendlersaldo beträgt + 160.974 Beschäftigte und verdeutlicht damit die herausragende Bedeutung der Stadt Düsseldorf für den regionalen Arbeitsmarkt. Der positive Pendlersaldo der Stadt Mönchengladbach ist mit + 3.299 Personen relativ gering. Die ähnlich große Stadt Krefeld erreicht einen positiven Pendlersaldo von + 12.226 Beschäftigten.

Nur etwas mehr als ein Drittel (35,5 %) aller Arbeitsplätze in Neuss ist von Neussern besetzt. Damit liegt Neuss weit unter den Werten der meisten Vergleichsstädte, von denen Mönchengladbach mit 57,0 % die meisten Arbeitsplätze für die eigene Bevölkerung zur Verfügung stellt. Umgekehrt betrachtet nehmen nahezu 2/3 der Arbeitsplätze in der Stadt Neuss Einpendler ein (64,5 %). Hier liegt Neuss sogar über dem Wert von Düsseldorf (61,9 %) und weit vor Krefeld und Mönchengladbach. Dies verdeutlicht den Umfang, in dem die Stadt Neuss für das Umland Arbeitsplätze zur Verfügung stellt.



Berufspendler im Zeitvergleich

Gegenüber der entsprechenden Auswertung zum 30.06.2007 hat sich in Neuss die Zahl der Einpendler um + 725 Personen (+ 1,9 %) und die der Auspendler um + 856 (+ 3,0 %) erhöht. Der Pendlersaldo sank hierdurch um - 131 Personen auf + 10.433. Im Zeitvergleich ist die Zahl der Einpendler nach Neuss nach dem Rückgang auf

36.207 Beschäftigte im Jahre 2004 stetig angestiegen. Die Zahl der Auspendler blieb über 5 Jahre lang nahezu konstant bei 27.500 Personen. Erst ab 2007 nahm die Zahl der Auspendler kontinuierlich zu und übertraf 2008 erstmals die Marke von 29.000 Personen.

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler in Neuss im Zeitvergleich, jeweils zum 30.06.

	Beschäftigte am Arbeitsort	Beschäftigte aus dem Wohnort	Wohnort = Arbeitsort		Einpendler	Auspendler	Saldo	Anteil Einpendler an den Arbeitsplätzen	Anteil Auspendler an den Beschäftigten
			abs.	%					
1998	60.525	50.229	25.194	41,6	35.331	25.035	+ 10.296	58,4	49,8
1999	61.253	50.837	24.836	40,5	36.417	26.001	+ 10.416	59,5	51,1
2000	62.710	51.731	24.747	39,5	37.963	26.984	+ 10.979	60,5	52,2
2001	63.171	52.259	24.805	39,3	38.366	27.454	+ 10.912	60,7	52,5
2002	63.743	52.182	24.582	38,6	39.161	27.600	+ 11.561	61,4	52,9
2003	60.314	50.650	23.183	38,4	37.131	27.467	+ 9.664	61,6	54,2
2004	58.468	49.573	22.261	38,1	36.207	27.312	+ 8.895	61,9	55,1
2005	58.532	49.079	21.806	37,3	36.726	27.273	+ 9.453	62,7	55,6
2006	58.883	48.773	21.317	36,2	37.566	27.456	+ 10.110	63,8	56,3
2007	60.259	49.695	21.517	35,7	38.742	28.178	+ 10.564	64,3	56,7
2008	61.218	50.785	21.751	35,5	39.467	29.034	+ 10.433	64,5	57,2

Quelle: Statistikangebot der Bundesagentur für Arbeit
 Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung, Statistikstelle

Auch der Pendlersaldo zeigte in den letzten 10 Jahren Schwankungen. Er erreichte seinen höchsten Wert mit + 11.561 Beschäftigten im Jahr 2002. Der niedrigste Pendlersaldo wurde 2004 erzielt mit + 8.895 Personen.

Die Zahl der Beschäftigten, die der Einpendler und auch der Auspendler hat sich in den letzten 10 Jahren unterschiedlich und zum Teil sogar gegenläufig entwickelt, aber der Anteil der Einpendler an den Arbeitsplätzen in Neuss ist stetig gestiegen. 1998 wurde bereits mehr als jeder zweite Arbeitsplatz in der Stadt Neuss von einem Einpendler eingenommen, im Jahr 2008 wurden fast 2/3 der Arbeitsplätze von Einpendlern besetzt (64,5 %). Ebenso verhält es sich mit dem Anteil

der Auspendler an den in Neuss wohnenden Beschäftigten. Dieser Wert ist kontinuierlich von 49,8 % im Jahr 1998 auf 57,2 % im Jahr 2008 gestiegen. Damit arbeitet mehr als jeder zweite in Neuss wohnende Beschäftigte außerhalb. Berücksichtigt man die hohen Wanderungsgewinne der Stadt Neuss in den letzten 10 Jahren, erscheint diese Entwicklung logisch: Beschäftigte sind nach Neuss gezogen und haben ihren Arbeitsort beibehalten. Damit wurden sie automatisch zu Auspendlern.

Generell zeigt die steigende Zahl von Einpendlern und Auspendlern, dass die Beschäftigten mobiler und flexibler geworden sind.

Pendlerverflechtungen: Die Stadt Neuss hat die höchsten Pendlerströme mit Düsseldorf und dem Rhein-Kreis Neuss

Betrachtet man die Pendlerströme (s. Tabelle und Grafiken auf Seite 4), so fällt die enge Beziehung des Neusser Arbeitsmarktes zu dem in Düsseldorf und dem im Rhein-Kreis Neuss auf. 5.523 versicherungspflichtig Beschäftigte pendelten von Düsseldorf nach Neuss, 13.365 jedoch von Neuss nach Düsseldorf. Dies führte zu einem negativen Pendlersaldo mit der Landeshauptstadt in Höhe von - 7.842 Personen. Hierbei ist sowohl die Zahl der Einpendler aus Düsseldorf nach Neuss leicht gestiegen als auch die der Auspendler aus Neuss nach Düsseldorf. Für die Städte und Gemeinden des Rhein-Kreises Neuss ist die Stadt Neuss nach wie vor ein wichtiger Arbeitsplatzschwerpunkt. So pendelten 2008 12.495 versicherungspflichtig Beschäftigte aus den restlichen Kommunen des Rhein-Kreises Neuss - insbesondere aus Grevenbroich, Dormagen und Kaarst - nach Neuss ein. Lediglich 4.947 pendelten aus Neuss in den Rhein-Kreis Neuss zurück; dies ergab einen Überschuss an Einpendlern in Höhe von

+ 7.548 Beschäftigten. Damit konnte auch 2008 der negative Pendlersaldo mit Düsseldorf durch einen Einpendlerüberschuss aus dem Rhein-Kreis Neuss nahezu kompensiert werden.

Aber auch mit den benachbarten Oberzentren Mönchengladbach und Krefeld hatte die Stadt Neuss Einpendlerüberschüsse. 2.511 versicherungspflichtig beschäftigten Einpendlern aus Mönchengladbach nach Neuss standen lediglich 1.129 Auspendler aus Neuss nach Mönchengladbach gegenüber; dies führte zu einem Einpendlerüberschuss in Höhe + 1.382 Personen. Aus Krefeld pendelten 1.099 Beschäftigte ein und 815 von Neuss nach Krefeld aus; dies entspricht einen Einpendlerüberschuss in Höhe von + 284 Beschäftigten. Mit dem Oberzentrum Köln verbindet die Stadt Neuss mehr Auspendler (1.570) als Einpendler (1.355). Mit den Kreisen Mettmann und Viersen verbuchte die Stadt Neuss Einpendlerüberschüsse (+ 502 bzw. + 1.232 Beschäftigte).

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler jeweils zum 30.6.

	Einpendler nach Neuss aus ...						Auspendler aus Neuss nach ...					
	2005	2006	2007	2008	Diff. 2008/2007		2005	2006	2007	2008	Diff. 2008/2007	
					abs.	in %					abs.	in %
Düsseldorf	5.165	5.286	5.452	5.523	+ 71	+ 1,3	12.765	12.756	12.959	13.365	+ 406	+ 3,1
Rh.-Kreis NE	12.112	12.126	12.315	12.495	+ 180	+ 1,5	4.706	4.761	4.861	4.947	+ 86	+ 1,8
Mönchengl.	2.381	2.403	2.427	2.511	+ 84	+ 3,5	1.039	1.027	1.072	1.129	+ 57	+ 5,3
Krefeld	978	1.004	1.053	1.099	+ 46	+ 4,4	852	869	835	815	- 20	- 2,4
Köln	1.162	1.228	1.310	1.355	+ 45	+ 3,4	1.580	1.525	1.572	1.570	- 2	- 0,1
Kreis Mettm.	1.817	1.876	1.944	1.981	+ 37	+ 1,9	1.410	1.393	1.436	1.479	+ 43	+ 3,0
Kreis Viersen	1.626	1.678	1.804	1.858	+ 54	+ 3,0	571	562	581	626	+ 45	+ 7,7
Sonstige	11.485	11.965	12.437	12.645	+ 208	+ 1,7	4.350	4.563	4.862	5.103	+ 241	+ 5,0
Insgesamt	36.726	37.566	38.742	39.467	+ 725	+ 1,9	27.273	27.456	28.178	29.034	+ 856	+ 3,0

Versicherungspflichtig beschäftigte Ein- und Auspendler nach Herkunfts- und Zielorten am 30.06.2008

	Einpendler aus ... nach Neuss	Auspender aus Neuss nach ...	Saldo Einpendler - Auspender
Düsseldorf	5.523	13.365	- 7.842
Rhein-Kreis Neuss	12.495	4.947	+ 7.548
Dormagen	2.916	1.278	+ 1.638
Grevenbroich	3.099	1.060	+ 2.039
Jüchen	782	88	+ 694
Kaarst	2.600	1.279	+ 1.321
Korschenbroich	1.443	321	+ 1.122
Meerbusch	1.135	847	+ 288
Rommerskirchen	520	74	+ 446
Mönchengladbach	2.511	1.129	+ 1.382
Krefeld	1.099	815	+ 284
Köln	1.355	1.570	- 215
Kreis Mettmann	1.981	1.479	+ 502
Kreis Viersen	1.858	626	+ 1.232
Sonstige	12.645	5.103	+ 7.542
Insgesamt	39.467	29.034	+ 10.433

Quelle: Statistikangebot der Bundesagentur für Arbeit
Erstellung: Stadt Neuss, Amt für Wirtschaftsförderung, Statistikstelle

